

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

**Schlachtrinder** Das Angebot an Schlachtrindern bleibt begrenzt und lässt sich, insbesondere bei den weiblichen Kategorien, ohne größere Probleme vermarkten. Jungbullen werden verhaltener nachgefragt und vereinzelt kommt es zu leichtem Preisdruck. Das Schlachtkuh-Angebot kann den Bedarf oft nur knapp decken, die Preise ziehen weiter an. Demgegenüber verläuft der Markt für hochwertigere Qualitäten nicht immer ganz so reibungslos, es herrschen aber auch hier stabile Preise vor.

**Schlachtschweine** Bundesweit wird von einem eher begrenzten Angebot berichtet. Die Nachfrage kann nicht immer gedeckt werden. Nach dem Preisanstieg in der 9. KW werden nun weitere Preisverbesserungen nicht ausgeschlossen. Die Impulse aus dem inländischen Fleischhandel bleiben aktuell eher klein, demgegenüber belebt der verbesserte Export (aus vielen EU-Ländern) in Richtung Asien den Schweine-Markt.

**Ferkel** Das Kaufinteresse an Ferkeln ist aktuell größer als das zur Verfügung stehende Angebot. Mit der aktuellen Preisentwicklung am Schweinemarkt fassen die Mäster wieder Mut und stellen schneller neue Ferkel ein, auch die Preise für Ferkel ziehen weiter an.

**Nutzkälber** Im Verhältnis zur leicht anziehenden Nachfrage fällt das Angebot an Nutzkälbern fortgesetzt begrenzt aus und die Preise können sich insgesamt leicht festigen. Im Nachfragefokus stehen nur bessere Qualitäten. Weitere Preissteigerungen stehen zu erwarten. Unklar bleibt aber die Situation über ggf. ab dem 15.03. zwingend geforderte "Vorlaufatteste", wenn Tiere in den Export gehen sollen.

**Eier/ Geflügel** Hochkonjunktur am Eiermarkt. Vor Ostern werden Eier auf Ladenstufe lebhaft nachgefragt. Die Verarbeiter ordern verstärkt Ware, auch Färbereien nehmen zügig Eier aus dem Markt. Eier aller Kategorien sind nicht gerade üppig am Markt vorhanden. Aufgrund dessen ziehen die Preise weiter an. Auch am Geflügelsektor läuft der Handel mit Hähnchen- und Putenfleisch rege. Der Beginn der Grillsaison zu Ostern lässt auf eine noch lebhaftere Verbrauchernachfrage hoffen. Die Preise bleiben vorerst stabil.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

**Getreide und Ölsaaten** An den hiesigen Landlägern steht das Betriebsmittelgeschäft im Rahmen der laufenden Frühjahrsbestellung im Vordergrund. Im Handel mit alterntiger Ware kommen nur noch Einzelgeschäfte zustande, die individuell, den hohen Vorgaben der Präsenzbörsen entsprechend, kalkuliert werden. Besonders die Rapskurse erreichen neue Höchststände und bei Offerten des Handels für die Ernte 2021 deutlich über der 400 EUR Linie, nimmt die Verkaufsbereitschaft in der Landwirtschaft spürbar zu.

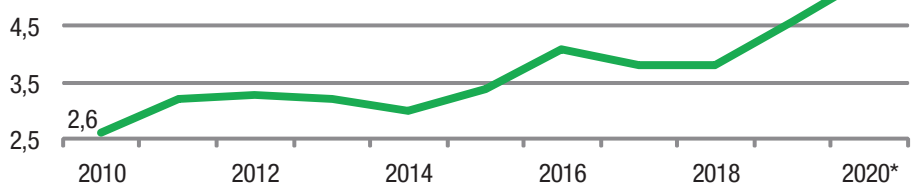
**Futtermittel** Die Forderungen für Raps- und Sojaschrot ziehen nach festen internationalen Vorgaben weiter an. Die Nachfrage begrenzt sich auch bei Mischfutter nur auf den dringenden, vorderen Bedarf.

**Kartoffeln** Nachfrage und Marktversorgung im Speisekartoffelbereich sind weiterhin gut. Die Geschäfte laufen stetig. Die Qualitäten lassen saisonbedingt etwas nach. Französische Importe sind fester Bestandteil des Sortiments. Zyprische und ägyptische Frühkartoffeln sind in kleinen Mengen im Angebot. Die Frühkartoffelpflanzungen in der Pfalz gehen zügig voran. Die voraussichtliche Anbaufläche wird bei etwa 4.000 ha liegen, davon ca. 25 % unter Folie. Die Preise bleiben auf dem bisherigen niedrigen Niveau.

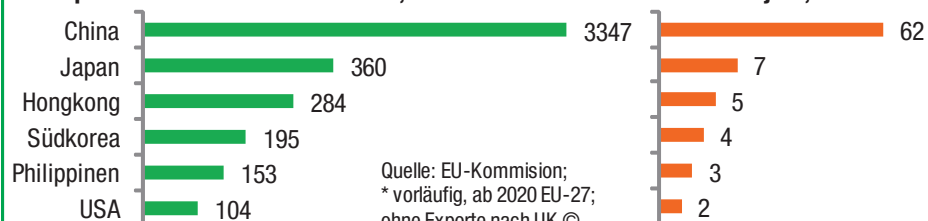
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Aktuelle Marktgrafik

Entwicklung der EU-Schweinefleischexporte, in Mio. t Schlachtgewicht

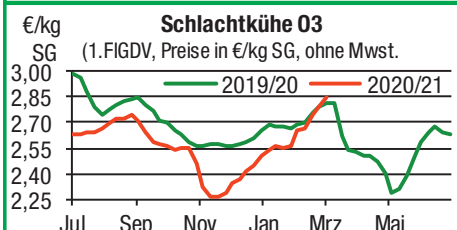
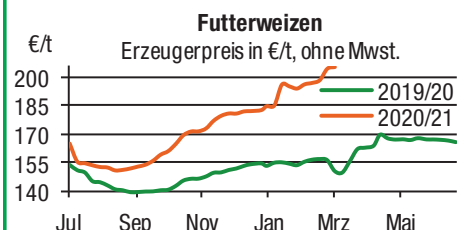


Exporte nach Absatzländern 2020, in 1000 t



Quelle: EU-Kommission;  
\* vorläufig, ab 2020 EU-27;  
ohne Exporte nach UK ©

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: 08.03.2021

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 21	1.238	238,00	250,00
Mai 21	18.809	230,25	230,25
Sep 21	7.759	201,75	199,75
Dez 21	6.536	201,75	200,00

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Mai 21	4.176	525,75	496,25
Aug 21	3.131	445,75	424,50
Nov 21	1.678	438,00	416,75
Feb 22	385	434,50	414,00

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jun 21	909	221,25	227,50
Aug 21	219	218,25	221,00
Nov 21	166	188,00	217,50
Jan 22	110	189,00	188,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: 08.03.2021

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 21	351	200,17	196,23
Mai 21	59.381	200,17	198,21
Jul 21	27.054	198,31	195,85
Sep 21	10.623	198,31	195,16

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

Mrz. 21	1.924	187,46	178,84
Mai. 21	151.104	181,49	175,81
Jul. 21	71.225	177,84	172,14
Sep 21	20.909	165,98	158,67

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in EUR/t, ohne MwSt.									
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
09.03.2021	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	200,00 – 220,00	<b>210,90</b>	206,00	210,00 – 220,00	<b>212,50</b>	212,20	219,40	217,70	220,60
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	200,00 – 215,00	<b>208,80</b>	204,80	205,00 – 215,00	<b>209,30</b>	209,70	217,70	214,00	217,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	160,00 – 178,00	<b>166,70</b>	160,40	160,00 – 170,00	<b>164,10</b>	162,90	174,60	169,20	173,00
Futterroggen	160,00 – 175,50	<b>166,10</b>	159,70	150,00 – 155,00	<b>152,00</b>	151,00	173,30	157,80	160,50
Sommerbraugerste max.11,5% RP	195,00 – 200,00	<b>198,80</b>	192,70	195,00 – 208,00	<b>200,90</b>	198,20	208,30	205,30	210,80
Sommerbraugerste (Ernte '21)	–	–	–	190,00 – 198,00	–	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Futtergerste >62 kg/hl	185,00 – 195,00	<b>189,70</b>	188,70	185,00 – 195,00	<b>190,50</b>	189,30	199,10	195,90	199,30
Futterweizen	198,00 – 210,00	<b>204,80</b>	203,20	200,00 – 210,00	<b>205,50</b>	204,60	214,60	209,70	214,40
Qualitätshafer	153,00 – 160,00	<b>156,80</b>	156,20	160,00 – 165,00	<b>163,80</b>	163,80	169,00	168,00	–
Futterhafer	143,00 – 158,00	<b>150,30</b>	149,00	150,00 – 160,00	<b>156,70</b>	155,50	160,00	161,80	164,70
Körnermais	–	–	–	195,00 – 205,00	<b>200,00</b>	200,00	–	205,00	210,50
Triticale	185,00 – 195,50	<b>191,20</b>	189,90	185,00 – 190,00	<b>187,80</b>	186,60	199,70	193,40	196,20
Winterraps	495,00 – 510,00	<b>501,70</b>	476,10	495,00 – 517,00	<b>507,30</b>	476,40	511,10	512,50	515,40
Winterraps (Ernte '21)	–	<b>420,70</b>	392,00	400,00 – 425,00	<b>417,40</b>	398,50	429,20	–	–
Futtererbsen	195,00 – 235,00	<b>215,00</b>	215,00	235,00 – 250,00	<b>242,30</b>	240,20	199,00	247,80	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannh. – Stuttg.	Würzburg	Frankfurt	München	Paderborn
Notierungen am:	04.03.2021	08.03.2021	05.03.2021	04.03.2021	03.03.2021	01.03.2021
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	240,00 – 241,00	226,00 – 231,00	220,00 – 226,00	–	218,00 – 219,00	–
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	228,00 – 235,00	226,00 – 228,00	–	222,00 – 223,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	228,00 – 230,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	240,00 – 241,00	225,00 – 228,00	220,00 – 225,00	225,00 – 227,00	223,00	240,00 – 242,00
Brotroggen > 120 FZ	210,00	190,00 – 195,00	180,00 – 185,00	–	–	–
Braugerste, Inland	–	220,00 – 225,00	217,00 – 220,00	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	212,00 – 213,00	212,00 – 215,00	215,00	205,00 – 209,00	197,00	220,00 – 225,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	200,00	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	–	–	–	225,00 – 230,00
Mais	–	232,00 – 236,00	235,00 – 240,00	–	216,00	245,00 – 247,00
Raps	527,00 G	532,00 – 534,00	500,00 – 510,00	520,00 – 522,00	–	500,00 – 505,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	276,00 – 280,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	265,00 – 270,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	415,00 – 418,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	310,00 – 313,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	372,00 – 374,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	442,00 B	428,00 – 431,00	420,00 – 425,00	–	425,00 – 426,00	429,00 – 439,00
Rapsschrot	312,00 B	347,00 – 350,00	337,00 – 342,00	–	341,00	320,00 – 322,00
Weizenkleie	193,00 B	147,00 – 150,00	165,00	–	152,00 – 155,00	185,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	–	218,00 – 220,00	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 09.03. bis 16.03.2021

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 19 Stück: 7.845 Schlachtzeitraum: 01.03. - 07.03.21

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1272	3,99 - 4,03	<b>4,02</b>	430,00	4,01
	U 3	382	3,96 - 4,02	<b>4,01</b>	438,00	4,01
	R 2	684	3,82 - 4,17	<b>3,95</b>	371,00	3,94
	<b>R 3</b>	<b>125</b>	<b>3,80 - 4,01</b>	<b>3,94</b>	<b>397,00</b>	<b>3,95</b>
	O 2	109	3,17 - 3,77	<b>3,39</b>	331,00	3,46
	O 3	41	3,25 - 3,56	<b>3,46</b>	361,00	3,41
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.836	-	<b>3,96</b>	409,00	3,95
Kühe	R 3	448	2,84 - 3,03	<b>2,99</b>	372,00	2,94
	O 1	247	2,52 - 2,83	<b>2,71</b>	280,00	2,68
	O 2	359	2,70 - 2,87	<b>2,79</b>	304,00	2,74
	<b>O 3</b>	<b>479</b>	<b>2,76 - 2,93</b>	<b>2,85</b>	<b>341,00</b>	<b>2,79</b>
	O 4	98	2,77 - 3,03	<b>2,88</b>	384,00	2,81
	P 1	370	2,16 - 2,35	<b>2,29</b>	241,00	2,24
	P 2	143	2,30 - 2,50	<b>2,41</b>	260,00	2,37
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	3.055	-	<b>2,86</b>	337,00
Färsen	R 3	571	3,44 - 3,89	<b>3,54</b>	325,00	3,52
	<b>O 3</b>	<b>146</b>	<b>2,76 - 3,35</b>	<b>2,86</b>	<b>299,00</b>	<b>2,80</b>
	O 4	52	2,70 - 2,92	<b>2,84</b>	333,00	2,82
	P 2	-	-	-	-	-
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.773	-	<b>3,40</b>	330,00	3,38

Schlachtzeitraum: 01.03. - 07.03.21 Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet

Kategorie	Hdkl.	Bayern				Nordrhein-Westfalen			
		Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,95 - 4,04	<b>3,99</b>	3,98	447,80	3,97 - 4,01	<b>3,98</b>	3,99	460,90
	R 3	3,89 - 4,01	<b>3,95</b>	3,95	397,90	3,82 - 4,01	<b>3,93</b>	3,94	424,90
	O 3	3,42 - 3,71	<b>3,56</b>	3,55	372,50	3,57 - 3,73	<b>3,70</b>	3,62	388,70
Kühe	R 3	2,94 - 3,04	<b>2,99</b>	2,92	373,50	3,02 - 3,18	<b>3,07</b>	3,05	377,40
	O 3	2,80 - 2,92	<b>2,86</b>	2,79	329,70	2,85 - 2,93	<b>2,91</b>	2,86	343,80
	P 1	2,24 - 2,42	<b>2,29</b>	2,21	243,00	2,29 - 2,33	<b>2,31</b>	2,28	246,80
Färsen	R 3	3,41 - 3,48	<b>3,44</b>	3,45	333,20	3,37 - 3,54	<b>3,48</b>	3,41	321,90
	O 3	2,77 - 2,84	<b>2,80</b>	2,81	294,90	2,76 - 2,90	<b>2,86</b>	2,82	298,60

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
	01.03. - 07.03.21				08.03. - 14.03.21			
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	305	10 - 58	<b>41</b>	38	433	20 - 70	<b>35</b>	32
Holstein rbt.	16	35 - 50	<b>45</b>	45	58	20 - 55	<b>32</b>	32
Kreuzungen	21	100 - 199	<b>143</b>	146	57	140 - 300	<b>169</b>	166
Fleckvieh	11	149 - 245	<b>218</b>	207	15	50 - 100	<b>69</b>	65
3. Qualität	18	1 - 36	<b>11</b>	16	15	1 - 30	<b>14</b>	15
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	-	-	-	-	7	20 - 100	<b>49</b>	23
Kreuzungen	9	45 - 90	<b>65</b>	-	27	40 - 200	<b>69</b>	62
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Region	Bayern		Baden-Württemberg		Südbaden	
	Stk.	Spanne	Stk.	Spanne	Stk.	Spanne
<b>Bullenkälber</b>						
	4,55 (+ 0,03)		4,32 (+ 0,02)		4,25 (± 0,00)	
<b>Mutterkälber</b>						
	2,19 (+ 0,06)		2,15 (± 0,00)		2,05 (± 0,00)	

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / Hdkl.	09.03.2021	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,90 - 3,95</b>	3,90 - 3,95
Kühe O3	<b>2,65 - 2,90</b>	2,55 - 2,83
Färsen R3	<b>3,45 - 3,58</b>	3,40 - 3,55
Färsen O3	<b>2,70 - 2,90</b>	2,65 - 2,81

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 08.03. - 14.03.21

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>3,00 - 3,20</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>2,70 - 3,00</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>2,20 - 2,70</b>

Tendenz: Hochsaison mit guten Preisen

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf  
Tel.: 0162 2034 133

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 01.03. - 07.03.21

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	259	20,70	5,50 - 6,26	<b>5,65</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: 08.03.2021

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%,  
H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 21	0	<b>196,25</b>	196,25
Sep 21	0	<b>196,25</b>	196,25
Dez 21	0	<b>196,25</b>	196,25

CBot Chicago, Schlusskurse vom 08.03.2021

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t),  
48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 21	290	<b>388,12</b>	383,84
Mai 21	35.374	<b>386,27</b>	382,10
Jul 21	21.240	<b>384,69</b>	380,09

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 08.03.2021

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 21	0	<b>2450,00</b>	2393,00
Apr 21	0	<b>2515,00</b>	2395,00
Mai 21	0	<b>2555,00</b>	2398,00

Butter, Menge: 5 t

Mrz 21	10	<b>4120,00</b>	3950,00
Apr 21	0	<b>4319,00</b>	4075,00
Mai 21	0	<b>4339,00</b>	4030,00

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. \*Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 01.03. - 07.03.21		M	S	E	U	S-P	Vorw
Ba-Wü / RLP / Hessen	(25 Betriebe, 78.196 St.)	0,88 - 1,68	1,33 - 1,67	1,31 - 2,45	1,16 - 3,27	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,08</b>	<b>1,42</b>	<b>1,41</b>	<b>1,36</b>	<b>1,41</b>	<b>1,35</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,87	40,88	41,40	6,80	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,90	58,00	53,30	59,30	59,40
Nordrhein-Westfalen	(17 Betriebe, 309.815 St.)	1,02 - 1,20	1,37 - 1,45	1,20 - 1,40	1,19 - 1,33	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,12</b>	<b>1,40</b>	<b>1,37</b>	<b>1,25</b>	<b>1,39</b>	<b>1,29</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,16	66,95	27,00	3,46	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,00	58,10	53,40	61,30	61,30

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

## Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA (in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **09.03.2021**

Spanne: **1,40 - 1,41** Vorw.: **1,30 - 1,32**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **03.03.2021**

Spanne: **1,37 - 1,40** Vorw.: **1,27 - 1,30**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
09.03.2021	1,61	1,585-1,63	+ 0,14

ISN-Marktplatz	Median	Spanne	zur Vorw.
26.02.-04.03.21	<b>1,47</b>	<b>1,405-1,505</b>	+ 0,13

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **08.03. - 14.03.21**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	<b>48,00</b>	<b>+ 5,00</b>	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	26,10 bis 32,75	+ 3,30 --- + 3,80	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
	30	53,75 bis 54,10	+ 5,00 --- + 5,10	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 01.03. - 07.03.21

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)		± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis		Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.374	43,00 - 48,00	45,61	+ 4,37	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	766	26,10 - 28,95	26,47	+ 3,05	0,50 - 1,00	0,50 - 1,00
(A) 30	1.330	48,75 - 54,50	49,68	+ 5,16	0,50 - 0,70	0,70 - 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom: 01.03. - 07.03.21	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg/100 - 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	14.510	176.771	-
Ø-Preis in € / St.	<b>49,50</b>	<b>40,00</b>	<b>26,10</b>
Veränderung z. Vorwoche	+ 5,00	+ 5,00	+ 3,30
Preisspanne € / St.	-	29,00 - 45,50	---
Akt Trend z. VW €/St.	+ 5,00	+ 5,00	+ 5,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **10.03.21 (11.03. - 17.03.21)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,50 € / Indexpunkt**

Preisspanne: 1,50 - 1,55 (Vw.: 1,35 - 1,40)

FOM-Basispreis: **1,50 €/kg SG** (Vw.: 1,40)

Vermarktungsmenge: 213.400 (z.Vw.: - 8.200)

M-Sauenpreis (03.03.21): **1,00 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: **+ 0,13 €/kg SG**

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ab Hof Preise für Schweine

Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.

Schlachtzeitraum vom **01.03. - 07.03.21**

Gemeldete Tiere: 612 je/kg LG: **1,30**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,64**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom: **08.03. - 14.03.21**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,28 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,62 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

## Ferkelpreise Hessen

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **01.03. - 07.03.21**

10.073	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
<b>100er Gruppe</b>	42,90 - 50,00	<b>48,60 €</b> (44,04)
Zuschlag 28 - 30 kg LG		1,00 - 1,30 €
Zuschlag > 30 kg LG		0,30 - 1,00 €
Tendenz für die aktuelle Woche <b>+ 5,00</b>		

Der Preis gilt für eine Gruppe mit ca. 100 Tieren, mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		12.02.2021	13.02.2021
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.800,00 – 2.090,00	1.280,00 - 1.995,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.950,00 – 2.240,00	1.649,20 - 2.152,50
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.250,00 – 2.475,00	1.963,20 - 2.400,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	320,00 – 390,00	297,00 - 399,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	275,00 – 335,00	251,00 - 325,50
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	264,00 – 319,00	232,00 - 299,50
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	267,00 – 331,00	248,50 - 350,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	303,00 – 352,00	297,00 - 354,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	286,00 – 347,00	265,00 - 335,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	275,00 – 327,00	240,00 - 317,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	430,00 – 474,00	334,00 - 479,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	360,00 – 419,00	270,00 - 430,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	364,00 – 465,00	269,00 - 391,50
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	326,00 – 385,00	269,50 - 370,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	287,00 – 360,00	289,00 - 330,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	333,50 – 380,00	312,00 - 377,00
0,38 % Methionin	o	330,00 – 660,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	361,00 – 400,00	285,00 - 339,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	373,00 – 385,00	329,00 - 373,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	364,00 – 398,00	320,00 - 364,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	489,50 – 505,00	452,00 - 505,00
Sojaschrot, 48% RP	x	502,50 – 540,00	490,00 - 535,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	615,00 – 680,00	580,00 - 649,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	350,00 – 384,00	324,00 - 378,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	350,00 – 384,00	–
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	295,00 – 347,00	–
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		190,00 – 240,00	180,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		145,00 – 190,00	140,00 – 180,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		150,00 – 195,00	135,00 – 190,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 155,00	120,00
Stroh, Rundballen		80,00 – 110,00	80,00 – 100,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 115,00	80,00 – 110,00

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	15.03. - 21.03.21
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	49,00
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof	256,00
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	08.03. - 14.03.21
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	49,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung
Hohenlohe		08.03.2021
und Ober- und Schwaben	in €/St.	Tendenz
	Spanne	Ø
200 Gruppe <sup>2)</sup>	40,00 - 48,00	41,60
		+ 5,00
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25 kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen Impfung und ohne MwSt., ab Hof, nicht kastriert		
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, nicht kastriert		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.;	Zeitraum: 01.03. - 07.03.21
<b>310,00 – 338,50 €/Tier</b>	<b>324,25</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

## Auktionstermine



Zuchtvieh	Fleischrinder
Fließem: 18.03.21	Meschede 13.03.21
Krefeld: 20.03.21	Laasdorf: 21.04.21
Alsfeld: 24.03.21	Alsfeld: 19.05.21
Fließem: 31.03.21	---
Kälber	Absetzer
Münster: 17.03.21	Alsfeld: 17.03.21
Münster: 07.04.21	Krefeld: 07.04.21
Fließem: 14.04.21	Meschede: 22.04.21
Münster: 15.04.21	Alsfeld: 28.04.21

**Termine für Schafe und Ziegen abrufbar unter:**  
[www.ziegen-auktion.de](http://www.ziegen-auktion.de) | [www.schafauktion.de](http://www.schafauktion.de)

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG  
 FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,  
 Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 2. März 2021		
Rheinland - Pfalz vom: 08.03. - 14.03.21			Hessen vom: 01.03. - 07.03.21		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
<b>aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.</b>							
XL	16,00 – 26,50	24,66	14,50 - 24,00	19,82	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
L	15,00 – 24,00	16,64	10,40 - 21,50	15,97		02.03.2021	23.02.2021
M	12,00 – 23,00	14,48	8,50 - 20,00	13,84	XL	31,50	31,50
S	10,00 – 12,00	10,18	4,00 - 14,55	8,49	L	25,50	25,50
<b>aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.</b>					M	22,75	22,75
XL	24,00 – 30,00	26,88	19,00 – 31,00	26,10	S	18,75	18,75
L	20,00 – 27,00	23,94	16,00 – 28,00	23,10	Tendenz:	lebhaft	lebhaft
M	16,00 – 24,00	20,82	14,00 – 26,00	20,00	<b>Freilandhaltung</b>		
S	12,00 – 16,00	13,54	10,00 – 20,50	14,19	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
<b>aus Käfighaltung</b>						02.03.2021	23.02.2021
<b>aus Biohaltung</b>					XL	34,25	34,25
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					L	29,25	29,25
XL	18,70 – 18,70	18,70	20,00 - 28,00	23,33	M	27,00	27,00
L	10,25 – 10,25	10,25	19,00 - 32,00	25,57	S	22,50	22,50
M	9,25 – 9,25	9,25	19,00 - 32,00	25,57	Tendenz:	lebhaft	lebhaft
S	7,15 – 7,15	7,15	10,00 - 20,00	15,00	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim		

gültig vom 09.03. bis 16.03.2021

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	01.03. - 07.03.21		09.03.2021		09.03.2021	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Obst</b>						
<b>Äpfel (kg)</b>						
Boskoop	1,30	1,33	-	-	2,45	-
Braeburn	1,52	1,50	-	-	2,40	2,26
Elstar	1,35	1,50	-	-	2,26	2,35
Gala	1,00	1,00	-	-	2,04	2,04
<b>Kräuter</b>						
Grüne-Soße (Bd)	-	-	4,60	4,80	-	-
Dill (Bd)	-	-	-	-	1,23	1,25
Petersilie glatt (Bd)	-	-	1,00	1,00	1,03	1,03
Schnittlauch (Bd)	-	-	-	-	1,30	1,30
Thymian (Bd)	-	-	0,70	0,70	1,23	1,23
<b>Salat u. Gemüse</b>						
Chicoree (kg)	-	-	-	-	6,10	6,10
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	-	1,38	1,34
Eisbergsalat (Stk)	-	-	-	-	1,78	1,65
Feldsalat (kg)	-	-	13,45	16,90	17,95	18,20
Kopfsalat	1,13	1,13	-	-	1,35	1,33
Mangold (kg)	-	-	-	-	2,65	2,47
Postelein (kg)	-	-	12,50	12,50	14,95	14,95
Spinat gew. (kg)	-	-	3,00	-	4,53	4,63
Schlangengurken (Stk)	1,99	1,94	-	-	1,81	1,81
Paprika gelb (kg)	-	-	-	-	5,50	4,60
Tomaten (kg)	-	-	-	-	2,45	2,08
Zucchini grün (kg)	-	-	-	-	1,99	2,00
Zuckerschoten (kg)	-	-	-	-	10,95	9,95
Blumenkohl (Stk)	-	-	-	-	2,06	2,08
Kohlrabi (kg)	-	-	-	-	1,01	1,01
Rosenkohl (kg)	-	-	-	4,00	6,73	6,73
Rotkohl (kg)	-	-	-	1,20	1,85	1,77
Weißkohl (kg)	-	-	1,40	1,40	1,57	1,57
Wirsing (kg)	-	-	2,00	2,00	2,50	2,50
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,18	2,30
Meerrettich (kg)	-	-	-	-	8,50	8,50
Möhren gew. (kg)	0,67	0,62	1,50	1,50	1,43	1,43
Pastinaken (kg)	-	-	1,40	1,40	2,53	2,53
Lauch (kg)	1,78	1,71	3,20	3,00	3,95	3,07
Zwiebeln (kg)	0,45	0,47	-	-	1,60	1,60

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt

09.03.2021

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,29 - 2,95	2,53
Chicoree (kg)	12,50 - 14,00	13,34
Eichblattsalat (Stk)	2,40 - 2,95	2,68
Kopfsalat (Stk)	2,40 - 2,95	2,70
Mangold (kg)	3,99 - 5,95	5,11
Radicchio (kg)	5,49 - 6,49	5,86
Spinat gew. (kg)	7,99 - 8,95	8,31
Schlangengurken (Stk)	2,99 - 3,49	3,23
Landgurken (kg)	5,90 - 8,95	7,43
Paprika rot (kg)	9,49 - 12,95	10,45
Peperoni (kg)	11,50 - 19,50	14,46
Paprika grün (kg)	8,29 - 8,95	8,73
Cherrytomaten (kg)	8,80 - 9,95	9,23
Zucchini grün (kg)	3,29 - 6,95	5,04
Zuckerschoten (kg)	19,50 - 19,90	19,70
Kartoffeln Laura (kg)	1,99 - 2,58	2,29
Blumenkohl (Stk)	3,80 - 4,50	4,10
Broccoli (kg)	4,90 - 5,49	5,13
Chinakohl (kg)	4,40 - 5,95	5,25
Grünkohl (kg)	-	6,60
Kohlrabi (Stk)	1,79 - 1,99	1,88
Rosenkohl (kg)	-	11,60
Rotkohl (kg)	3,49 - 4,50	3,93
Weißkohl (kg)	2,85 - 3,69	3,32
Wirsing (kg)	3,99 - 4,29	4,14
Basilikum (Topf)	2,19 - 2,50	2,35
Dill (Bd)	1,88 - 2,40	2,14
Kresse (Schale)	0,90 - 1,19	1,00
Petersilie kraus (Bd)	1,88 - 2,20	2,07
Schnittlauch (Topf)	-	2,95
Steinchampignons (kg)	11,50 - 14,00	12,70
Meerrettich (kg)	16,29 - 18,50	17,40
Möhren gew. (kg)	2,49 - 2,99	2,81
Pastinaken (kg)	3,39 - 5,59	4,48
Rettich schwarz (kg)	2,99 - 3,95	3,61
Rote Bete (kg)	2,40 - 3,79	3,14
Schwarzwurzeln (kg)	-	4,99
Knollensellerie (kg)	3,29 - 4,95	4,03
Steckrüben (kg)	2,60 - 3,49	3,08
Wurzelpetersilie (kg)	7,69 - 8,49	8,06
Porree (kg)	5,99 - 6,95	6,47

Quelle: LLH Kassel

## Speise-/Speisefrükartoffeln



08.03.2021		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	14,00	18,00	13,00 - 16,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	12,00	16,00	10,00 - 14,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	56,00 - 80,00	64,00 - 88,00	80,00 - 99,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00 - 80,00	64,00 - 88,00	80,00 - 99,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	70,00 - 120,00	80,00 - 120,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00 - 120,00	80,00 - 120,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	-	-	24,00 - 36,00
Mindestabgabe eine Palette	2	-	-	22,00 - 30,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	52,00 - 150,00	-	-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	33,00 - 150,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 08.03.2021

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg  
Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis  
Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 21	99	81,00	91,00
Jun 21	6	112,00	120,00
Nov 21	0	125,00	125,00

Quelle: AMI

gültig vom 09.03. bis 16.03.2021

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 02.03.2021	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	25,00 – 27,90	23,50 – 26,40	25,00 – 27,00	24,00 – 25,40
Harnstoff 46 % N, gekörnt	36,00 – 36,00	35,00 – 35,00	–	–
Harnstoff 46 % N, geschützt	39,00 – 40,00	37,50 – 38,50	40,50 – 43,40	39,50 – 41,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	23,50 – 26,00	21,50 – 24,50	22,50 – 23,90	21,00 – 22,20
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	49,00 – 53,50	47,50 – 52,50	48,50 – 50,50	47,50 – 49,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	–	–	37,50 – 42,00	36,00 – 36,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	26,90 – 30,50	24,80 – 28,50	24,95 – 27,90	24,00 – 26,90
60er Kali 60 % K2O	31,90 – 33,00	28,90 – 31,50	28,50 – 31,50	27,50 – 30,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O + 4 % MgO	–	13,50	13,20 – 16,90	13,00 – 15,90
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	39,50 – 40,90	36,90 – 36,90	38,50 – 39,00	37,00 – 38,00
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	26,50 – 28,50	25,50 – 26,50	23,10 – 27,50	22,20 – 25,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	27,00 – 29,50	25,50 – 28,00	27,00 – 29,20	26,00 – 28,20
Alzon, 46 % N	39,00 – 41,00	36,50 – 38,50	39,00 – 43,00	38,00 – 39,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,50 – 2,50	2,30 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	–	–	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	33,50 – 37,00	33,50 – 35,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	35,00 – 35,80	34,00 – 35,00	32,40 – 34,50	31,50 – 34,30

Am Düngemarkt setzt sich der sehr feste Preistrend fort. Seitens der Hersteller werden die Preise kontinuierlich angehoben. Mit einer Entspannung wird vorerst kaum gerechnet. Insbesondere die lebhafte Nachfrage nach Stickstoffdünger am Weltmarkt und die feste Preisentwicklung am Getreidemarkt wirken preistreibend. Um erneute Preisbefestigungen abzuwehren, werden noch einige Mengen von den Landwirten in die Bücher genommen. Größtenteils ist jedoch der Bedarf für die erste und zweite Gabe längst gedeckt. KAS kostet rd. 260 EUR/t und DAP mittlerweile um die 500 EUR/t-Marke ab Lager. Harnstoffpreise bewegt sich im Durchschnitt knapp unter 420 EUR/t. Aktuell disponieren die Düngerehändler mit Nachkäufen zurückhaltend.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen